



Anerkennung von beruflich erbrachten Leistungen:

Um das Studium des weiterbildenden Masterstudiengangs Sportphysiotherapie abzuschließen, müssen bis zur Anmeldung der Masterthesis 60 CP (s. Punkt Teilnahme- bzw. Zulassungsvoraussetzungen Modul Masterthesis) aus zusätzlich erbrachten externen geleisteten Lernerfahrungen vom Prüfungsausschuss anerkannt werden. Diese CP können durch Tätigkeiten oder Aus- bzw. Weiterbildungen in den Bereichen Physiotherapie, Wissenschaft oder (Leistungs-) Sport erbracht werden. Über die inhaltliche Passung entscheidet der Prüfungsausschuss.

Es können bis zu 40 CP je Bereich anerkannt werden, um einer Spezialisierung der Studienbewerber*innen in einem der drei Bereiche gerecht zu werden. Die Studienbewerber*innen müssen darüber hinaus Leistungen in mindestens einem weiteren Bereich im Sinne einer multidisziplinären Ausbildung vorweisen. Die nachfolgenden Beispiele geben eine Orientierungshilfe.

Folgende Tätigkeiten können u.a. anerkannt werden:

Externe Leistungen	Mögliche Zuweisung von zu erwerbenden Kompetenzen
Ausbildung manuelle Therapie oder Teile davon	Anwenden von Elementen im Bereich des Clinical Reasonings in der Sportphysiotherapie
Ausbildung manuelle Lymphdrainage	Anwenden von Elementen im Bereich des Clinical Reasonings in der Sportphysiotherapie
DOSB-Lizenz Sportphysiotherapie	Anwenden von Elementen im Bereich des Clinical Reasonings in der Sportphysiotherapie
Osteopathieausbildung mit DO bzw. Teile davon	(sportphysio)therapeutische Problemstellungen beurteilen, diskutieren und bewerten.
Ausbildung Cranio-sakrale Therapie je Level	(sportphysio)therapeutische Problemstellungen beurteilen, diskutieren und bewerten.
Ausbildung in PNF, Bobath, Vojta, E-Technik	(sportphysio)therapeutische Problemstellungen beurteilen, diskutieren und bewerten.
Ausbildung Medizinische Trainingstherapie	Anwenden von Elementen im Bereich des Clinical Reasonings in der Sportphysiotherapie
Trainertätigkeit mit Trainerausbildungen C/B/A im Leistungssport	Trainingswissenschaftliche Praxis (TWP)
Landes-Kaderzugehörigkeit (kumulativ)	Anwendungsfelder der Leistungsdiagnostik (AFL)
Mannschafts- bzw. Sportlerbetreuung im Leistungssport	Anwendungsfelder der Leistungsdiagnostik (AFL), Trainingswissenschaftliche Praxis (TWP)
Vorträge/Poster auf wissenschaftlichen Kongressen	Prozesse des wissenschaftlichen Arbeitens (analysieren und beurteilen)
Beiträge in Fachzeitschriften aus studiengangbezogenen Inhaltsbereichen auf nationaler/internationaler Ebene	Prozesse des wissenschaftlichen Arbeitens (analysieren und beurteilen)
Weitere Fortbildungen, Betreuungen oder Tätigkeiten der Bereiche Physiotherapie, Sport oder Wissenschaft ...	Kompetenzziele aus den Bereichen SPBM, SpoWi, WisKo

Zusätzlich können bestimmte, inhaltlich passende Studiengänge, deren Regelstudienzeit auf ein mehr als sechs Semester andauerndes Studium ausgelegt sind (beispielsweise ein Diplomstudium Sport mit dem Schwerpunkt Rehabilitation), mit in die anzuerkennenden Leistungen aufgenommen werden. Über die inhaltliche Passung entscheidet der Prüfungsausschuss unter Mitarbeit der fachlich zugehörigen Modulleiter. Über die Umfänge der Anrechnung eines solchen Studiengangs kann bei gegebenen Umständen eine Anerkennung von bis zu 60 CP ermöglicht werden, die durch den Prüfungsausschuss beschlossen wird.



Dazu sind Einzelfallregelungen möglich, um der Individualität der Studienbewerber gerecht zu werden.

Änderungen vorbehalten.